

Die Wortarten

Namenwort (Nomen)	1
Zwischentest: Namenwort	7
Die vier Fälle des Namenworts	8
Zwischentest: Die vier Fälle des Namenworts	13
Fürwort (Pronomen)	14
Tunwort (Verb)	16
Gegenwart (Präsens)	18
1. Vergangenheit (Päteritum)	20
2. Vergangenheit (Perfekt)	24
Zukunft (Futur)	27
Zwischentest: Tunwort	31
Wiewort (Adjektiv)	34
Zwischentest: Wiewort	41
Bindewort (Konjunktion)	42
Zwischentest: Bindewort	43
Wortfamilie	44
Wortfeld	46
Abschlusstest: Wortarten	48

Der Satz

Die Satzarten: erzählen, fragen, ausrufen, auffordern	50
Zwischentest: Satzarten	52

Satzglieder:	
Bausteine des Satzes	54
Zwischentest: Satzglieder	55
Satzaussage (Prädikat) und Satzgegenstand (Subjekt)	56
Zwischentest: Satzaussage und Satzgegenstand	61
Zweiteilige Satzaussage	61
Zwischentest: zweiteilige Satzaussage	63
Satzergänzung (Objekt)	63
Zwischentest: Satzergänzung	68
Ortsangabe	68
Zwischentest: Ortsangabe	70
Zeitangabe	71
Zwischentest: Zeitangabe	73
In 4 Schritten alle Satzglieder bestimmen	74
Abschlusstest: Satzglieder	75
Test für den Übertritt an weiterführende Schulen	77
Stichwortverzeichnis	80

Herausnehmbarer Lösungsteil
in der Heftmitte nach Seite 40

Hauschka Lernhilfen, Heft 214
© 2014 Hauschka Verlag
Ernst-Platz-Straße 28, 80992 München
Postfach 50 03 45, 80973 München
Telefon +49 89 1416013
Fax +49 89 1416015

netzwerk
lernen
www.hauschkaverlag.de

Verfasser: Gerhard Widmann, Landshut
Lektorat: Ulrike Maier, München
Illustrationen: Gisela Specht, München
Gestaltung und Layout: Robert Grill, München
Druck: Druckerei & Verlag Steinmeier, Deiningen
Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.
ISBN 978-3-88

zur Vollversion





Hallo, ich bin Polly.
Ich begleite dich durch dieses Heft
und übe mit dir Wortarten, Satzglieder und
noch viel mehr!

Die Wortarten

Namenwort (Nomen)

Es gibt zwei Arten von **Namenwörtern** (Nomen).

Konkrete Namenwörter bezeichnen Dinge, die man sehen und anfassen kann:

Mann, Tulpe, Auto, Igel, Peter

Abstrakte Namenwörter drücken Gedanken oder Gefühle aus, also etwas, das man nicht sehen und anfassen kann:

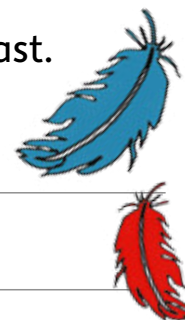
Rücksicht, Freude, Sehnsucht

► Lies zuerst diesen Text:

Nicht nur deutsche Kinder haben Lieblingsgerichte. Finnische Mädchen und Jungen beispielsweise lieben Barsche, die sie mit der Angel fangen. Englische Mütter kaufen eine Dose mit weißen Bohnen und Tomaten. Toll! Und kleine Eskimos schätzen den Speck von Walen. Chinesische Kinder haben Appetit auf unglaublich lange Reismudeln mit Hähnchenflügeln und gekochten Eiern. Diese werden zum Geburtstag serviert und sind so lang wie das Leben.




- 1 ► Unterstreiche 20 Namenwörter im Text oben.
- Schreibe nun alle abstrakten Namenwörter auf, die du gefunden hast.



(Die Lösung findest du unter 1 im herausnehmbaren Lösungsteil nach Seite 40.)

Jedes **Namenwort** (Nomen) hat ein eigenes **Geschlecht**.
Dieses wird vom dazugehörigen Begleiter (Artikel) ausgedrückt.

männlich	weiblich	sächlich
 der (ein) Mond der (ein) Mann	die (eine) Mutter die (eine) Glocke	das (ein) Fernglas das (ein) Licht

Es gibt **zwei Arten** von **Begleitern** (Artikeln):

Der **bestimmte** Begleiter
bezeichnet eine **bestimmte**
Person oder Sache:

Der **unbestimmte** Begleiter
bezeichnet **irgendeine** Person
oder Sache:

Der Taxifahrer, den wir bestellt
hatten, stand vor unserer Tür.

Ein Taxifahrer hatte in unserer
Straße einen Unfall.

2 Schreibe die folgenden Namenwörter zusammen mit ihren **bestimmten Begleitern** auf:

Tunnel: _____ Monat: _____
 Familie: _____ Futter: _____
 Radio: _____ Butter: _____
 Freiheit: _____ Schrift: _____

(Die Lösung findest du unter **2** im herausnehmbaren Lösungsteil nach Seite 40.)

3 Wo passt der **bestimmte** Begleiter besser, wo der **unbestimmte**?

- a) _____ Katze meiner Freundin mag ich so gerne.
Auf dem Bauernhof sah ich _____ getigerte Katze.
- b) Mein Freund hat _____ Hamster.
_____ Hamster schläft am Tag.
- c) Luisa schenkte mir zum Geburtstag _____ Buch.
Ich habe _____ Buch noch nicht gelesen.



6 Forme die grünen **Wiewörter** in **Namenwörter** um und setze sie unten in die Lücken ein.

Isabelle machte eine **lange** Radtour, die sie sehr anstrenge.

Die **Lä** _____ der Radtour strengte Isabelle sehr an.

Der Turm war so **hoch**, dass es Mutter schwindlig wurde.

Die _____ des Turms machte Mutter schwindlig.

Draußen war es **hell**, ich setzte meine Sonnenbrille auf.

Wegen der _____ setzte ich meine Sonnenbrille auf.

Melanie war stolz auf ihren Schmuck, weil er so **schön** war.

Die _____ des Schmucks machte Melanie stolz.

Es war so **finster**, dass wir nichts mehr sahen.

Wir sahen nichts wegen der _____.

Achte darauf: Namenwörter schreibst du groß!



7 **Zusammengesetzte Namenwörter** bestehen aus **Bestimmungswort** und **Grundwort**. Das Grundwort ist immer ein Namenwort. Das Grundwort bestimmt die Wortart und das Geschlecht des zusammengesetzten Namenworts.

► Bilde **zusammengesetzte** Namenwörter.

Namenwort + Namenwort	Bestimmungs- wort	Grundwort
Haus + Tür	→	die Haustür
Rind + Fleisch	→	
Tasche + Dieb	→	

Tunwort + Namenwort

fahren + Rad	→ das Fahrrad
leuchten + Turm	→
singen + Vogel	→

Wiewort + Namenwort

bunt + Stift	→ der Buntstift
schnell + Straße	→
groß + Baustelle	→



Oft erkennt man **Namenwörter** (Nomen) an ihren **Nachsilben**:

- ung → Zeitung -heit → Krankheit -keit → Heiterkeit
- nis → Zeugnis -tum → Eigentum -schaft → Gesellschaft

8 Verwandle Wiewörter oder Tunwörter in **Namenwörter**:

- | | | | |
|---------|-------------|------------|---------|
| schön | → Schönheit | gefangen | → _____ |
| reich | → _____ | hindern | → _____ |
| finster | → _____ | herrschen | → _____ |
| übel | → _____ | wachsen | → _____ |
| genau | → _____ | begraben | → _____ |
| ordnen | → _____ | bescheiden | → _____ |
| gemein | → _____ | erzählen | → _____ |
| flüssig | → _____ | begleiten | → _____ |

1. Bei Vergleichen in der **Grundstufe** verwendest du das **Vergleichswort** *wie*:

Mein Bruder ist so	alt	wie	meine Freundin.
Der Teppich ist so	bunt	wie	ein Blumenstrauß.

71 Sonja schwärmt von ihrer Katze.

► Vergleiche mit **wie**.

Setze die passenden **Wiewörter** ein:



schnell, lieb, sanft, schlau

„Meine Katze ist _____ ein Reh;
 sie ist _____ der Blitz,
 _____ ein Fuchs, aber _____
 _____ ein Häschen.“

72 Was gehört hier zusammen? Verbinde mit Pfeilen.

stark	fromm	gelb	weich	leicht

Schreibe so: **stark wie** ein Bär

→ **bärenstark**

- _____
- _____
- _____
- _____

- 75** Bei diesen Vergleichen geht es um etwas, das alles andere übertrifft.
 ▶ Setze die **Wiewörter** in der Höchchststufe ein.

Ein deutsches Paar knüpfte die **längste** (lang) Kette aus Löwenzahnblumen: 77 m. Die _____ (viel) Wäscheklammern, nämlich 90, steckte sich ein Hamburger ins Gesicht. Die _____ (groß) Frau der Welt, Yao Defen, war bereits mit 15 Jahren über zwei Meter groß. Als bisher _____ (alt) Frau wurde eine Französin 122 Jahre alt.

Manche Wiewörter kann man nicht steigern, denn sie drücken schon die **höchste** Steigerungsstufe aus.

Das Glas ist **leer**. (Das Glas kann nicht noch leerer sein als leer.)

Daher kann man das Wiewort *leer* nicht steigern.

- 76** Polly hat in ihrem Sack einige Wiewörter mitgebracht. Streiche die Wiewörter durch, die sich **nicht** steigern lassen, weil sie schon eine **Höchchststufe** ausdrücken:



Wortfamilie

Wörter einer **Wortfamilie** sind miteinander **verwandt**. Sie haben einen **gleichen** oder **ähnlichen Wortstamm**:

Wortfamilie Haus: Wohn**haus**, **Haustür**, **hausen**, **häuslich**, **Hausaufgabe**
 Wortfamilie sprechen: **spricht**, **sprach**, **gesprochen**, **Sprache**, **Spruch**

Bei der Wortfamilie sind häufig Selbstlaute bzw. Umlaute **verändert**:

Wortfamilie trinken: du **trinkst**, **tränken**, **Getränk**, **Umtrunk**, sie **tranken**

86 Immer **drei** Wörter gehören zu einer Wortfamilie. Male sie mit derselben Farbe aus.

Grab Liebe lieblich wiegen Übergang
 Lob Gewicht Gang Grube verliebt Waage
 verlobt vergraben Gehsteig löblich

87 Welche Wörter gehören zur Wortfamilie **malen**, welche zur Wortfamilie **mahlen**? Male sie mit der entsprechenden Farbe an.

du mahlst Maler Mühle gemalt ich male
 bemalen gemahlen Malkasten zermahlen

88 Ergänze die folgende Tabelle mit Wörtern aus der jeweiligen Wortfamilie.

Namenwort	Tunwort	Wiewort
der Fluss		
		zahlreich
	ruhen	
		sauber



89 Bilde Wörter einer Wortfamilie. Achte auf Groß- und Kleinschreibung!

	Wortstamm	
Ab-, ab-, ge-, Bei-, Rück-, rück-	fall fäll	-en, -ig

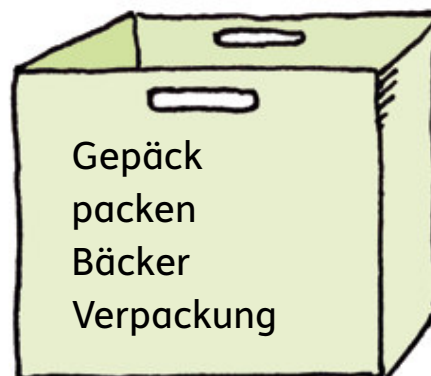
Abfall, _____

90 Suche jeweils 5 weitere Wörter zu den Wortfamilien **reisen** und **lachen**:

reisen: _____

lachen: _____

91 In jeder Kiste hat sich ein Wort aus einer anderen Wortfamilie versteckt. Schreibe sie auf die Zeile und du hast eine neue Wortfamilie gefunden.



Zwischentest: Satzergänzung (Objekt)

145 Unterstreiche die Satzergänzungen im 3. Fall grün,
die Satzergänzungen im 4. Fall orange.

Gestern schenkte mein Vater meiner Mutter einen Strauß Rosen.

Rosen liebt meine Mutter nämlich über alles.

Sie dankte Vater und holte eine schöne Vase aus dem Schrank.

Anschließend stellte sie den Strauß ins Wohnzimmer.

Später tranken wir gemeinsam im Garten Tee.

Dabei erzählte uns Vater lustige Geschichten.

Nun weißt du, warum es so wichtig ist, die Fragen nach den Fällen zu beherrschen. Es gibt aber auch noch weitere Satzglieder.



Ortsangabe

Ortsangaben sagen,

wo etwas oder jemand ist:

Meine Freundin Gül wohnt **im 1. Stock**.

wohin etwas oder jemand geht oder fährt:

Ich gehe jeden Tag mit Gül **in die Schule**.

woher etwas oder jemand kommt:

Meine Freundin Gül kommt **aus Antalya**.

Mit den Fragewörtern **wo?**, **wohin?** oder **woher?** kannst du nach der Ortsangabe fragen.

In 4 Schritten alle Satzglieder bestimmen

Zum Schluss zeige ich dir an einem Beispielsatz, wie du in **4 Schritten** alle Satzglieder eines Satzes bestimmen kannst.

Sieh **nach jedem** Schritt die Lösungen nach!

157 **1. Schritt:** Die Satzglieder mit Hilfe der **Umstellprobe** herausfinden.

Beispielsatz: Heute pflücke ich Nadine im Garten einen Blumenstrauß.

▶ Stelle den Satz einmal um (beginne mit *ich* und ende mit *Garten*):

▶ Teile jetzt die Satzglieder durch Querstriche ein:

Heute pflücke ich Nadine im Garten einen Blumenstrauß.

2. Schritt: Die **Satzaussage** (Prädikat) suchen, also ein Tunwort; dann überlegen, welcher **Satzgegenstand** (Subjekt) dazugehört.

Heute pflücke ich Nadine im Garten einen Blumenstrauß.

▶ Satzaussage (= Tunwort): Was **tue** ich? _____

▶ Satzgegenstand: **Wer** oder **was** tut etwas? _____

3. Schritt: Eine oder mehrere **Satzergänzungen** suchen:

▶ **Satzergänzung** im **3. Fall** (Dativobjekt)

▶ **Satzergänzung** im **4. Fall** (Akkusativobjekt).



Heute pflücke ich Nadine im Garten einen Blumenstrauß.

Satzergänzung 3. Fall: **Wem** pflücke ich einen Blumenstrauß? _____

Satzergänzung 4. Fall: **Wen** oder **was** pflücke ich? _____

Test für den Übertritt an weiterführende Schulen

- 161** Letzte Woche besuchte Jonas Oma in Wuppertal.
Auf dem Weg zum Bahnhof kam ein Gewitter.
Er konnte den Zug gerade noch trocken erreichen.



- Bestimme die unterstrichenen **Satzglieder**:

letzte Woche _____

besuchte _____

Jonas _____

Oma _____

in Wuppertal _____

ein Gewitter _____

konnte erreichen _____

- 162** Jonas telefoniert am Abend mit seiner Mutter: „Meine liebe Oma hat mir eine Uhr geschenkt. Ich freue mich so.“

- Zu welchen **Wortarten** gehören die unterstrichenen Wörter?

meine _____

eine _____

liebe _____

ich _____

mir _____

freue _____